



<https://biz.li/3gzq>

## GRUNDSCHULE AM STORCHENNEST IST NACH BRANDSCHADEN WIEDER SANIERT

Veröffentlicht am 14.08.2024 um 14:22 von Redaktion AltkreisBlitz

In der "Grundschule am Storchennest" in Hänigsen wurden in den Sommerferien 2024 die Restarbeiten des Brandschadens vom 8. Oktober 2023 fertiggestellt, so dass zum Schuljahresbeginn 2024/2025 jetzt auch der letzte noch nicht genutzte Unterrichtsraum (ursprünglicher Brandraum) wieder genutzt werden konnte. Alle anderen, zu Beginn der Brandschadenbeseitigung nicht genutzten drei Unterrichtsräume wurden zwischenzeitlich, sukzessive wieder in Benutzung genommen.

Während der Sanierungsarbeiten fand der gesamte Unterricht sowie die Betreuung und die Ganztagschule im Gebäude der Grundschule am Storchennest statt. Hierzu musste temporär auf andere Räume ausgewichen werden.



**Am 8. Oktober 2023 brannte ein Klassenraum komplett aus, weitere Teile des Gebäudes wurden in Mitleidenschaft gezogen. / Foto: Bastian Kroll**

Im ersten Schritt war das Hauptaugenmerk auf die Brandreinigung, Entsorgung und grobe Instandsetzung gelegt worden, damit der Schulbetrieb ohne große Beeinträchtigung wiederaufgenommen werden konnte.

Bedingt durch den Umfang des Brandschadens und deren Folgen, welche erst im Laufe der Rückbauarbeiten sichtbar wurde, stellte sich ein größerer Sanierungsumfang als zunächst erwartet, heraus, erklärt die Gemeinde Uetze.

Insbesondere ergaben die Untersuchungen, dass der Flur vor dem Brandraum (Teilflur bis zur Rauchschutztür) so stark vom Brandrauch kontaminiert war, dass dort der gesamte Putz und die Akustikdecke inklusive allen Einbauten entfernt werden mussten. Dies führte dazu, dass die Rückbauarbeiten länger als geplant, bis Ende Januar 2024 andauerten.

Die weniger lärmträchtigen Arbeiten wurden parallel zu Schulbetrieb ausgeführt. Umfangreichere Arbeiten mussten auf die unterrichtsfreien Zeiten (Oster- und Sommerferien) verlegt werden.

Auch führten Lieferverzögerungen bei den Herstellern der Einbauteile nicht unerheblich zur langen Bauzeit bei, so die Gemeindeverwaltung.

Durch die ungeplanten Sanierungsarbeiten bot es sich an, die Maßnahme "Digitalpakt" zeitgleich und früher als geplant umzusetzen. Dies gelangt ohne Beeinträchtigung und Verzögerung der Wiederherstellungsarbeiten. Somit ist die "Grundschule am Storchennest" auf dem aktuellen Stand der Digitalisierung.